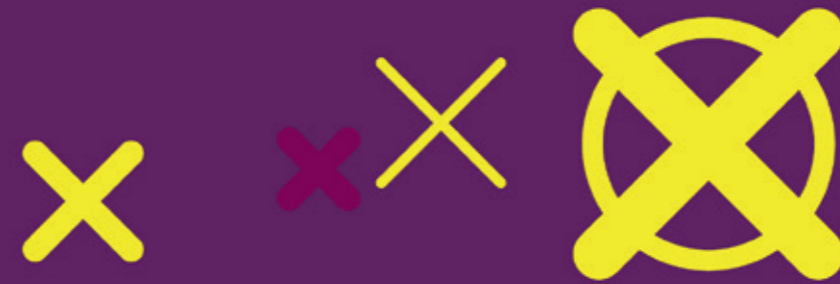


KIRCHENVORSTANDSWAHL in Ahausen, Horstedt und Sottrum am 10. März 2024



Wie wähle ich?

Warum wähle ich?

Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen **gemeinsam** wahrgenommen wird.

Das kirchliche Leitungsgremium trägt die Verantwortung für die Gemeinde, leitet und prägt sie. Es ist Impulsgeber und trifft Entscheidungen für die Gemeindeglieder. Menschen zum Glauben einzuladen und in die Gesellschaft hineinzuwirken – mit Neugier, Diskussionsbereitschaft, Offenheit für andere Menschen und Gottes Wirken.

Darauf liegt der Fokus der Gemeindeglieder.

EINFLUSS NEHMEN

Indem Sie wählen gehen, nehmen Sie Einfluss darauf, wer die Kirchengemeinde in der kommenden Amtsperiode leiten wird. Sie sprechen den Ehrenamtlichen Ihrer Wahl Ihr Vertrauen aus und stärken ihnen den Rücken für die Aufgaben, die vor ihnen liegen.

Die Arbeit im Kirchenvorstand ist eine Leitungsaufgabe mit hoher Verantwortung. Mit ihrem Mitdenken, ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben prägen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher das Leben in der Gemeinde und die Gesellschaft vor Ort.



INFORMATIONEN ZUR WAHL:

Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeindemitglieder ab 14 Jahren, die der Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens drei Monaten angehören. Man gehört der Kirchengemeinde an, wenn man dort seinen Wohnsitz hat oder sich dorthin hat umgemeinden lassen. Das Wählerverzeichnis wird am 10. Dezember 2023 geschlossen und danach nicht mehr berichtigt.

Außerdem sollen im Februar Gemeindeversammlungen zur Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten stattfinden. Genaueres dazu erfahren Sie aus der Lokalpresse und bei den Abkündigungen in den Gottesdiensten.

LIEBE.
WACHSTUM.
SEGEN.
KÜMMERN.
LEBEN.
MIR.

MIT



WAHLBENACHRICHTIGUNGEN

Alle Wahlberechtigten bekommen die Wahlunterlagen nach Hause zugeschickt, die die erforderlichen Dokumente für eine Briefwahl und einen Zugangscod für eine Online-Wahl (Online-Wahl bis zum 3. März 2023, 24:00 Uhr) enthalten. Die Wahlberechtigten können also ihre Stimme entweder per Brief oder online abgeben. Zusätzlich gibt es am Wahltag die Möglichkeit zur Abgabe des Wahlbriefes in einen Briefkasten am Kirchenbüro bzw. Gemeindehaus.

Wichtig: Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, könnte das daran liegen, dass Sie erst kurz vor der Wahl in eine neue Gemeinde gezogen sind. Bitte dann im Gemeindebüro nachfragen, ob Sie bereits in der Wählerliste stehen und bitten ggf. darum, aufgenommen zu werden.

WEITERE AUSKÜNFTE

finden Sie online unter
[https://www.kirchemitmir.de/
meine-kirche/hannover/faq](https://www.kirchemitmir.de/meine-kirche/hannover/faq),



oder Sie bekommen sie
in Ihren Gemeindebüros.



Wen wähle ich?

Unsere KandidatInnen



AHAUSEN



ILSE GEBERS

67 Jahre, verheiratet, Söhne und Enkelkinder, Krankenschwester und Hauswirtschafterin, EVERSEN

»In den Kirchenvorstand bin ich 2022 berufen worden. Das Ehrenamt ist mir nicht fremd. Ich war einige Jahre in der Hospizarbeit tätig. Außerdem lasse ich mich gerne auf etwas Neues ein. Auch im Alter kann man noch etwas bewegen.«



HEIDI ZUCH

58 Jahre, geschieden, eine Tochter, ein Enkelkind, Hauswirtschafterin an einer Schule, AHAUSEN

»Seit 16 Jahren gehöre ich dem Kirchenvorstand an. Ich möchte weiterhin an der Gestaltung einer zukunftsfähigen Gemeinde mitwirken. Es gibt in unsere Gemeinde viele Gruppen, von der Kinderkirche bis zum Seniorennachmittag. Es ist mir wichtig, dass die Vielfalt erhalten bleibt. Und ich möchte, dass unsere Kirche erhalten bleibt. Unsere Kirche lebt durch viele Menschen und unseren gemeinsamen Glauben.«



JANET DODENHOFF

43 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Bäckereifachverkäuferin, aktuell im landwirtschaftlichen Familienbetrieb tätig, HORSTEDT

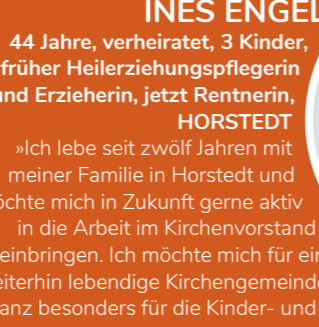
»Eine aktive Kirchengemeinde zu erleben, die zum Mitmachen einlädt, Erinnerungen schafft und sich in der Gemeinschaft stützt und stärkt. Mit Freude möchte ich gerne daran mitwirken.«



ELKE HOLSTEN

60 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Hotelfachfrau, Hauswirtschafterin, Landwirtin, BÖTERSEN

»Als Mitglied des jetzigen Kirchenvorstands habe ich Freude an dieser Aufgabe und möchte weiter helfen, eine lebendige Gemeindegemeinschaft zu gestalten.«



INES ENGEL

44 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, früher Heilerziehungspflegerin und Erzieherin, jetzt Rentnerin, HORSTEDT

»Ich lebe seit zwölf Jahren mit meiner Familie in Horstedt und möchte mich in Zukunft gerne aktiv in die Arbeit im Kirchenvorstand einbringen. Ich möchte mich für eine weiterhin lebendige Kirchengemeinde und ganz besonders für die Kinder- und Jugendarbeit einsetzen.«



UWE SCHÄFER

65 Jahre, verheiratet, selbstständig (Kleintransporte), EVERSEN

»Ich lebe hier in Eversen und bin seit 5 Jahren im Kirchenvorstand tätig. Diese Arbeit macht mir sehr viel Spaß. Ich möchte auch weiterhin für unsere Kirchengemeinde in Ahausen tätig sein und meinen Schwerpunkt auf unsere Kirche und den Friedhof legen. Weil es mir sehr viel bedeutet, hier mitwirken zu können.«

GERHARD BLÖDORN

72 Jahre, verheiratet, Pensionär, BÖTERSEN

»Die jahrzehntelange Ehrenamtsarbeit in Gemeinde- und Samtgemeinderat sowie jetzt bereits über eine Wahlperiode hinaus im Kirchenvorstand Horstedt lässt mich immer noch nicht los. Ich möchte weiter dafür Sorge tragen, dass die Kirchengemeinde Horstedt eine aktive und lebendige Gemeinschaft bleibt.«



HORSTEDT



DR. HANS RUDOLF WAHL

56 Jahre, ledig, Germanist und Historiker, MULMSHORN

»Ich kandidiere erneut für den Kirchenvorstand, um die erfolgreiche Arbeit in unserer Gemeinde weiterhin mit meiner Erfahrung unterstützen zu können. Es ist mir wichtig, dass es auch in Zukunft eine Kirche vor Ort gibt, die nahe bei den Menschen ist. Mein Engagement gilt einer entsprechend gut vertretenen und gut aufgestellten Kirchengemeinde, zudem insbesondere auch kreativen und zeitgemäßen Gottesdiensten.«



JUTTA BLANKEN

48 Jahre, verheiratet, medizinische Fachangestellte, WAFFENSEN

»Kirche spielt im Leben unserer Familie schon immer eine Rolle, und ich würde mich freuen, wenn ich die Zukunft der Sottrumer Kirchengemeinde aktiv mitgestalten könnte.«



JAN-PHILIPP DREYER

27 Jahre, ledig, IT-Administrator, SOTTRUM

»Unsere Gemeinde hat in der Zukunft viel zu bewältigen, und nur gemeinsam können wir dies schaffen. Meine tiefe Überzeugung ist, dass ehrenamtliche Tätigkeit einen entscheidenden Bestandteil dazu darstellt. Für mich gehören Mitgefühl und Hilfsbereitschaft sowie das harmonische Zusammenführen von Jung und Alt untrennbar zur ehrenamtlichen Kirchengemeindegemeinschaft. Lange Zeit habe ich als Teamer und im Jugendausschuss unserer Gemeinde mitgearbeitet. Ich möchte mich dafür einsetzen, sich über unterschiedliche Ansichten auszutauschen, eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen und dass Jugendliche eine stärkere Bindung zur Kirche verspüren.«



ISABEL SALMEN

41 Jahre, verheiratet, Lehrerin, Rektorin, SOTTRUM

»Lasse ich meine Amtszeit Revue passieren, merke ich, dass sich die Entscheidung für den KV immer noch richtig anfühlt. Ich möchte weiterhin Kirche vor Ort und darüber hinaus mitgestalten, Gemeindeleben prägen, in Gottesdiensten mitwirken, mit Menschen zusammenarbeiten, neue Räume schaffen und so etwas bewegen.«



REGINA WANDEL

64 Jahre, in Partnerschaft lebend, 3 Kinder, Zahnärztin i.R., SOTTRUM

»Eine Kirchengemeinde lebt vom lebendigen Miteinander und Teamwork. Gerne möchte ich weiterhin meinen Beitrag dazu leisten.«

MAIKE NIEDERKROME

51 Jahre, verheiratet, Lebensmitteltechnologin, SCHLESSEL

»Kirche hat mich seit meiner Jugend stets begleitet und gab mir an unterschiedlichen Lebensstationen immer die Möglichkeit, schnell Kontakte zu knüpfen und mit Anderen ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich darauf, Kirche durch meine Arbeit im Kirchenvorstand in Horstedt nun aktiv mitgestalten zu können. Mich begeistert vor allem Kirchenmusik in ihren vielen Facetten als universeller Ausdruck des Glaubens.«



EMMA BOSSELMANN

21 Jahre, ledig, Studentin, STUCKENBORSTEL

»Warum möchte ich gerne Teil des Kirchenvorstandes sein? Ich glaube, die besten Dinge im Leben passieren meist plötzlich und ohne sich lange anzubahnen. So war es auch mit der Idee, ein Teil des Kirchenvorstandes zu sein, bzw. der Frage danach. Trotzdem gut durchdacht, sehe ich da eine Vielfalt von Aufgaben, für die ich mich gerne einsetzen möchte! Allen voran die Jugendarbeit. Seit meiner Konfirmation bin ich ehrenamtlich in der evangelischen Jugend unterwegs. Durch meine ehrenamtliche Arbeit in der Jugend weiß ich, was Kirche alles sein kann: ein Platz für Glaube, für Diskurs, für Gemeinschaft, ein Platz, an dem man wachsen darf. Ich würde mich freuen, diese Haltung auch im Kirchenvorstand vertreten zu können.«



MICHAEL LEEFERS

50 Jahre, verheiratet, drei Kinder, selbstständiger Maler- und Lackiermeister, WAFFENSEN

»Ich kandidiere für den Kirchenvorstand unserer St. Georgs-Kirchengemeinde, weil ich meine handwerkliche Kompetenz in die gemeinsame Kirchenvorstandsarbeit einbringen möchte. Insbesondere hier möchte ich mich mit meinem Sachverstand um die Sanierung und den Erhalt der Liegenschaften unserer Gemeinde kümmern.«



CHRISTIAN SCHMIDT

43 Jahre, verheiratet, eine Tochter, Informationstechnischer Unternehmensberater, SOTTRUM

»Schon früh habe ich den Entschluss gefasst, auch für die nächsten sechs Jahre die Reise »Vorstand in der Kirchengemeinde Sottrum« buchen zu wollen: Die Möglichkeiten, das Gemeindeleben rund um unseren St. Georg ehrenamtlich mitzugestalten, sind sehr erfüllend.«



SOTTRUM

